Lino: Interaktive Pinwand

Was ist Lino?

Auf deinem Beamer im Schulzimmer erscheint eine interaktive Pinnwand. Die Lernenden können auf ihrem Smartphone oder Computer Post-it-Zetteli erstellen, die sie via WLAN an die Pinnwand „heften“. Die Lehrperson kann die Zetteli gruppieren (drag and drop).

Vorgehen

Registriere dich bei: Linoit.com

1. Melde dich an und öffne die Startseite
2. Klicke auf „Create a new canvas“
3. Tippe einen Namen ein und wähle einen Hintergrund für deine Pinwand.
4. Aktiviere „Everybody may post stickers“
5. Klicke ganz unten auf das Feld „Create a canvas“
6. Gib deinen Lernenden die URL bekannt, die oben auf deinem Browserfenster erscheint (sie müssen sich nicht registrieren)

Nutzen

Lernende können nun mit ihrem Smartphone einzelne Post-it schreiben und dann mit „post“ abschicken. Ihre Zetteli erscheinen auf der Pinnwand. Die Lehrperson kann sie mit „drag an drop“ ordnen.

Am Smartphone oder am iPad funktioniert das Ganze ebenfalls. Man muss nicht unbedingt die App „lino“ herunterladen, aber der Komfort kann dadurch gesteigert werden (Diesen Schritt allenfalls vorziehen, damit die Lernenden komfortabler arbeiten können. Man kann den Hinweis auf dem Smartphone, dass ein App geladen werden soll, aber ignorieren, falls man die App nicht will oder keine Zeit hat. Die Lernenden können ja für ein anderes Mal den Download auch als Hausaufgabe vornehmen).

> Auf der Smartphone-App heisst der Befehl für das Absenden der Zetteli nicht „post“ sondern „save“. Vergrössern und verkleinern läuft wie auf dem Smartphone (Finger auseinander oder zusammen).

Üben für die Lehrperson

Am besten nimmst du nun dein Smartphone oder dein iPad. Du öffnest den Browser und tippst die Lino-URL deines Computers ein und schickst Zetteli oder Fotos auf deine Pinwand am Laptop. Das Zeichen, mit dem du z. B. Zetteli schreiben kannst, findest du rechts oben.

Du kannst dir vorstellen, dass die Lernenden am Anfang noch Seich machen (ich konnte es mir jedenfalls vorstellen und es ist ja auch passiert). Das geht aber vorbei und man kann gut mit Lino arbeiten. Weitere Tipps findest du auf der Startseite unter „How to Lino it“. Mir reichen aber die hier vorgestellten Aktivitäten.

160409/hu